

Ein Fantasyerlebnis voll funkensprühender Magie und genialer Spannung bis zum letzten Satz

Lark war fünf, als ihre Mutter vor ihren Augen hinrichtet wurde. Mit dem letzten Atemzug nahm sie dem Mädchen die Stimme und die Macht der Worte. Magie ist eine Todsünde in Jeru; und Larks Gabe der Worte könnte sie das Leben kosten. Ihrer Stimme beraubt, wächst Lark fortan wie in einem goldenen Käfig auf. Denn durch denselben Fluch, der Lark die Stimme nahm, ist das Leben ihres Vaters an das ihre gebunden. Dreizehn Jahre nach jenem schicksalhaften Tag erscheint der junge König Tiras am Hof von Larks Vater, um diesen an seine Treuepflicht im Krieg zu erinnern. Das Königreich wird von den Volgar bedroht. Larks Vater, Lord Corvyn, soll fünfhundert Männer zur Unterstützung zur Grenze von Kilmorda schicken. Erst nach dem Sieg über ihre Feinde wird Lark nach Hause zurückkehren.

Tiras nimmt die stumme junge Frau als Geisel mit sich. Zunächst fürchtet Lark den König. Doch sie merkt schnell, dass Tiras nichts gemeinsam hat mit seinem grausamen Vater. Er ist ebenso wenig frei wie sie. Lark empfindet schon bald mehr für den König, muss aber trotzdem vorsichtig sein. Sie muss ihr magisches Geheimnis um jeden Preis bewahren. Dann aber geschieht das Unfassbare: Tiras kann sie auch ohne ihre Stimme hören, in seinem Kopf. Zwischen ihnen scheint ein enges Band zu existieren. Er offenbart ihr schließlich, dass auch er Magie wirken kann. Tiras ist Gestaltwandler. Nur sie und sein bester Freund wissen davon. Lark steht plötzlich vor einem schweren Kampf. Und sie erkennt, dass die Liebe womöglich die einzige Waffe ist, die ihrer beider Ketten sprengen kann ...

Unterhaltung, die (fast) alles andere glatt in den Schatten zu stellen vermag - Amy Harmon schreibt Geschichten zum Niederknien genial. "Bird and Sword" sorgt für unbändige Lesebegeisterung über viele, viele Stunden lang. Bevor man nicht auf der letzten Seite angekommen ist, kann man das Buch partout nicht aus der Hand legen. Die Story fesselt einen gnadenlos. Man verliert sich mit allen Sinnen in dieser. Zwischen zwei Buchdeckeln steckt Blockbuster-Fantasykino der internationalen Spitzenklasse. Mehr Magie, Spannung und Emotionen als in den Werken der US-amerikanischen Autorin findet man nirgendwo sonst. Insbesondere Mädchen ab 14 Jahren bringt sie zum Strahlen. Denn so viel Leseglück ist von großer Seltenheit. Einen schöneren, besseren Zeitvertreib gibt es nicht.

Mit ihren Romanen gelingt Amy Harmon grandiose Fantasy wie aus der Feder einer Sarah J. Maas und wenigen anderen. "Bird and Sword" verführt zu einer Lektüre der phantastischsten Sorte. Was man hier in die Finger kriegt, ist ein Leseerlebnis der Superlative, eine absolute Sensation in der Jugendliteratur. Einfach nur wow, wow, wow!

Susann Fleischer 11.12.2017

Quelle: www.literaturmarkt.info